

Spektakulum

Das also war das „Wochenende der Wahrheit“! Es war ein Spektakulum, hat aber Nerven ohne Ende gekostet. 4 Sekunden fehlten zur Jubelorgie in Ravensburg, doch gleich gegen Frankfurt kam die Entschädigung: Ausgleich 22 Sekunden vor Ende. Welches Fazit kann man nach diesen beiden Spielen ziehen? Nun, sicherlich dass wir noch ein bisschen mehr Kaltschnäuzigkeit an den Tag legen könnten. Gerade gegen die Löwen haben wir doch gesehen, wo der Schuh klemmt. Wenn ein Team so hart und konsequent gegen unsere Mannschaft vorgeht, dann kann es sein, dass wir aus dem Tritt geraten. Aber das Match gestern Abend war auch brutal schnell – zumindest für die DEL2. Auf beiden Seiten konnte man sehen, dass es dann zu individuellen Fehlern kommt, die unter „normalen“ Bedingungen nicht passieren.

Aber wir haben auch etwas anderes gesehen: So wie die Jungs im Moment drauf sind, ist alles möglich. Der Kampfgeist und der bedingungslose Wille zum Sieg hat uns letztendlich doch auf die Siegerstraße gebracht und einen Erfolg gesichert, der nach dem 2. Drittel nicht mehr zu vermuten war. Schon die Aufholjagd nach dem 0:2 war beeindruckend. Doch dann nach dem 2:4 erneut den 2-Torerückstand zu egalisieren, war schon atemberaubend. Ganz ehrlich; ich hatte nicht mehr damit gerechnet. Ein 3:5 mit Empty Net wäre aus meiner Sicht wahrscheinlicher gewesen, immerhin haben die Löwen fast 2 Minuten auf ein leeres Torspielen dürfen. Doch auch hier war Einsatz und Moral der Teufel einfach grandios, hatten die Mainstädter doch quasi schon die Scheibe auf den Weg zum alles entscheidenden 3:5 gebracht.

Aber eigentlich hätte es gar nicht zu dieser Situation kommen brauchen. Bis jetzt kann ich noch nicht nachvollziehen, warum Dustin Sylvester bei dem Zweikampf mit einem Löwen auf die Strafbank musste, bevor das 2:3 fiel. Gerade andersrum hatte ich es gesehen und war felsenfest davon überzeugt, dass WIR eine Überzahlsituation bekämen. Einer meiner Nebensteher sagte zwar es berechtigt gewesen, weil ein Haken dem Foul des Frankfurters vorausgegangen sei, nun – ich hab es nicht gesehen. Und dann das reguläre (?) Tor zum vermeintlichen Ausgleich. Schiris sehen manchmal doch ganz andere Dinge als wir Fans. Vielleicht muss ich meine Vereinsbrille mal ein bisschen putzen – keine Ahnung.

Das dann doch noch der Ausgleich fiel, war die ausgleichende Gerechtigkeit. Und endlich hatten wir gestern mal einen, der doch Penaltys schießen kann! Hamill war wirklich großartig – und das nicht nur wegen der Tore. Nichts gegen Livi – aber der Tausch hat sich schon bezahlt gemacht. Wenn jetzt Oakley auch seine Form von gestern Abend immer so zeigt, gibt es im Sturm eine hervorragende Alternative. Aber ich möchte da nicht in Christof Kreuzers Haut stecken, wenn er immer wieder entscheiden muss: Cody oder Louke? Am besten wir deutschen ganz schnell einen der Kontis ein. Bleibt aber sicherlich ein frommer Wunsch – leider.

Noch 6 Spiele bleiben bis zum Hauptrundenschluss. Bietigheim und Kaufbeuren, beide die wichtigsten Kontrahenten um den begehrten Heimspielplatz müssen noch in/durch die Hölle. Also stehen unsere Chancen sehr gut, erstmals in einer DEL2-Saison unter die Top 4 zu kommen. Nicht auszudenken, wenn wir in einem möglichen Halbfinale wieder auf die Bembel-Leos treffen. Am besten wir ziehen dann gleich ins OFC-Stadion um, damit jeder Zuschauer auch wirklich eine Karte bekommt. Gestern jedenfalls mussten einige der Willigen draußen bleiben mangels Kapazität. Die Hölle brennt wieder lichterloh. Wie schön EC-Fan sein zu dürfen...

Euer

Teck

